Vortragsunterlagen

- Grundlagen: Geschichte der NATO-Osterweiterung, Verhältnis der Rüstungsausgaben NATO und Russland
- Umfang und Details des NATO-Manövers
- Aktionen der Friedensbewegung

Erstellt: Karl-Heinz Peil, Friedens- und Zukunftswerkstatt e.V.
Stand: 14.1.2020

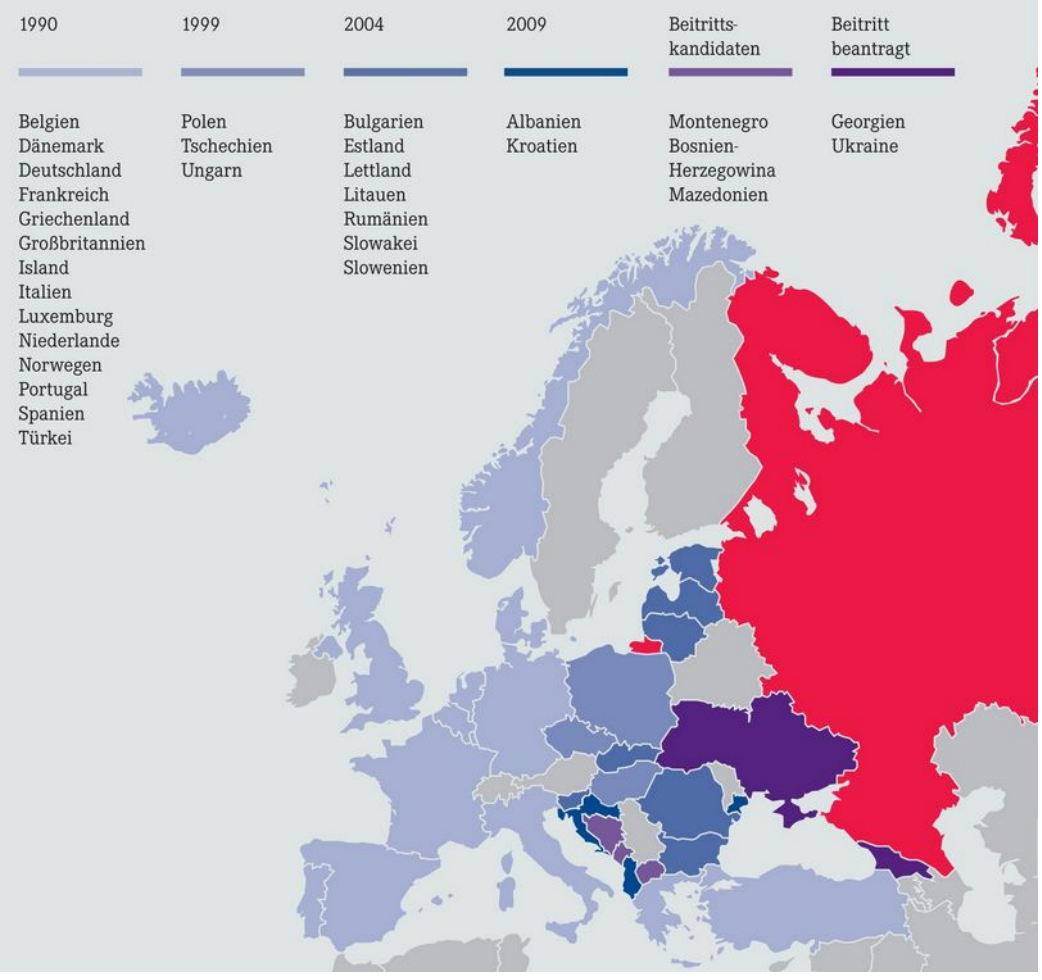
Die Unterlagen können beliebig von Friedensinitiativen verwendet und modifiziert werden.

Rückmeldungen und Hinweise an: kp@frieden-und-zukunft.de

Datei abrufbar unter:
http://www.frieden-und-zukunft.de/userfiles/pdf/2020/2020-01_Defender.odp
Bei Verwendung mit MS Office bitte beachten: Formatierung der ODP-Datei anhand der PDF prüfen und ggf. nachjustieren.

NATO-Osterweiterung seit 1990

NEIN zu Kriegsmanövern!
STOPP DEFENDER 2020
JA zu Frieden, Entspannungspolitik und Abrüstung!



Noch in der NATO-Russland-Akte von 1997 heißt es: “Die NATO und Russland betrachten einander nicht als Gegner.”
Spätestens seit 2014 Übergang zur offenen Konfrontation seitens der NATO gegenüber Russland.

Grafik aus „Schwarzbuch - Kritisches Handbuch zur Aufrüstung und Einsatzorientierung der Bundeswehr“, Linksfraktion im Bundestag und Rosa-Luxemburg-Stiftung, Stand 2016
Anmerkung:
Nord-Mazedonien ist mittlerweile NATO-Mitglied

Frühere Kriegsübungen in Osteuropa ab 2014

NEIN zu Kriegsmanövern!
STOPP DEFENDER 2020
JA zu Frieden, Entspannungspolitik und Abrüstung!

Screenshot aus offiziellem Video (Titel: NATO Spearhead Force Flexes its Muscles in Poland) zum Manöver "Noble Jump"

Ab 2014:

Neue Militärstützpunkte vor Russlands Grenzen in den baltischen Staaten, Polen und Rumänien.

„Readiness Action Plan" und schnelle Eingreiftruppe als „Very High Readiness Joint Task Force" („Speerspitze")mit 5.000 Soldaten unter Führung Deutschlands mit 2.700 Bundesehr-Soldaten

Manöver Trident Juncture

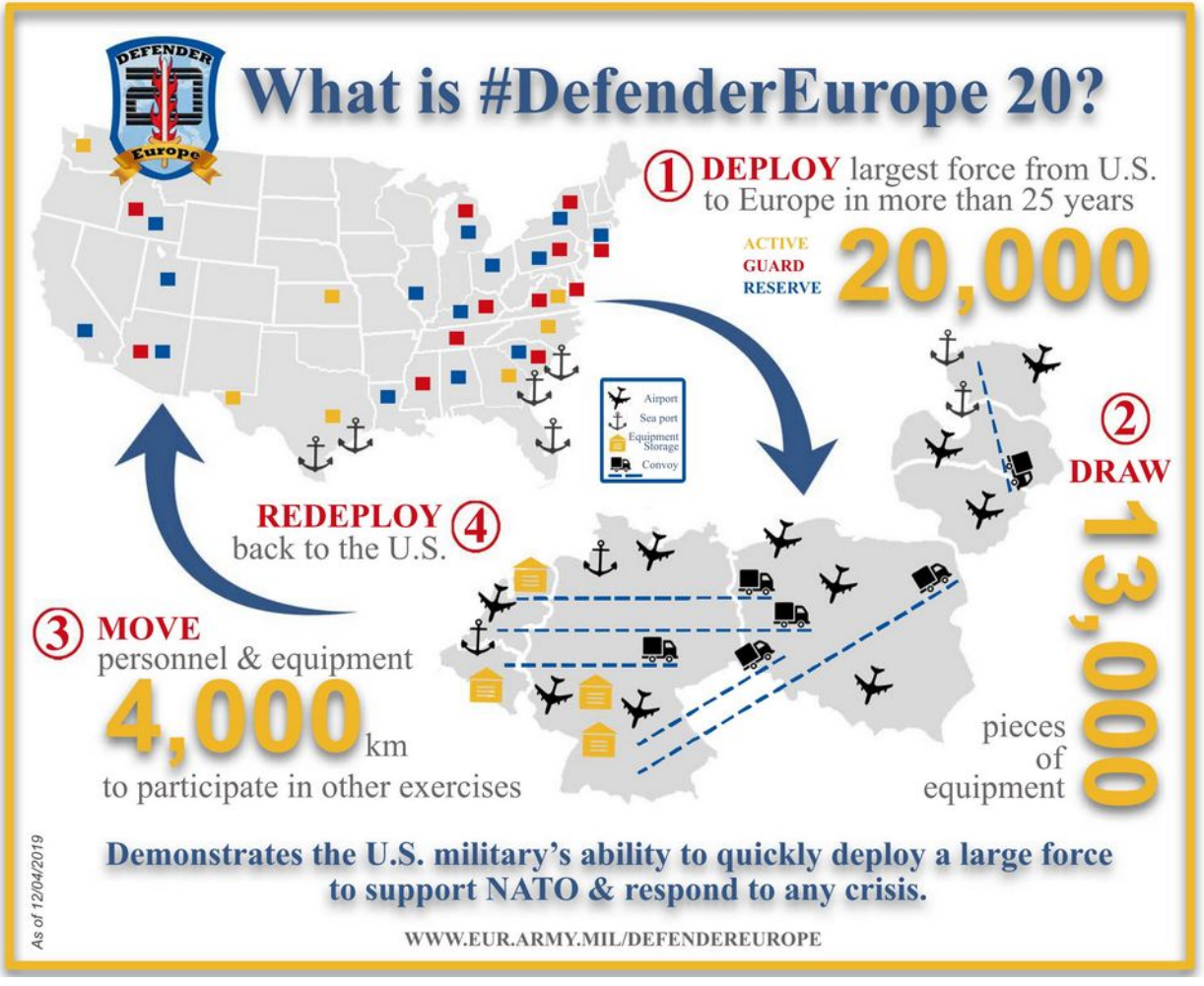
NEIN zu Kriegsmanövern!
STOPP DEFENDER 2020
JA zu Frieden, Entspannungspolitik und Abrüstung!

- Jährlich in Nord- und Ostsee seit 2015
- 2018: 50.000 Soldaten aus 29 NATO-Mitgliedsländern sowie aus Schweden und Finnland
- 2018: 150 Luftfahrzeuge, 70 Wasserflugzeuge und 10.000 Bodenflugzeuge
- Beteiligung von 8.500 Bundeswehrsoldaten

Foto: Korvette Braunschweig der Bundesmarine,
Quelle: wikimedia.org / gemeinfrei

Was ist Defender Europe 2020?

NEIN zu Kriegsmanövern!
STOPP DEFENDER 2020
JA zu Frieden, Entspannungspolitik und Abrüstung!



- Defender Europe: Soll im Zwei-Jahres-Turnus stattfinden
- Offiziell ein Manöver der US Army, aber faktisch NATO-Manöver durch Beteiligung einer Vielzahl von NATO-Staaten

Kommunikation der Bundeswehr

NEIN zu Kriegsmanövern!
STOPP DEFENDER 2020
JA zu Frieden, Entspannungspolitik und Abrüstung!

Eigene Homepage der Bundeswehr zu Defender 2020
unten: Screenshot aus Werbevideo der Bundeswehr

Transporte für Defender 2020 auf dem Luft- und Seeweg

NEIN zu Kriegsmanövern!
STOPP DEFENDER 2020
JA zu Frieden, Entspannungspolitik und Abrüstung!

Straßenrouten

NEIN zu Kriegsmanövern!
STOPP DEFENDER 2020
JA zu Frieden, Entspannungspolitik und Abrüstung!

- Zwei „West-Ost-Achsen“ und eine „Transportroute Nord-Süd“
- Geschlafen wird in den „Rasträumen“ Rheindalen, Augustdorf, Burg Lehnin, Oberlausitz, Garlstedt, Stadtallendorf und Frankenberg, während „Convoy Support Center“ in Garlstedt, Burg und Oberlausitz sowie eine im Zuge des Manövers aufzubauende Tankanlage in Bergen Logistikunterstützung bieten sollen.

Kriegsübungen in Deutschland im Rahmen von Defender 2020

NEIN zu Kriegsmanövern!
STOPP DEFENDER 2020
JA zu Frieden, Entspannungspolitik und Abrüstung!

"Dynamic Front":
3.200 Soldaten mit Artillerieübungen in Grafenwöhr

"Allied Spirit":
5.600 Soldaten aus 15 Nationen in Hohenfels

Computerübungen für "NATO-Bündnisfall" über US Army Europe

JSEC: im Aufbau befindliches NATO-Hauptquartier zur Optimierung von Truppentransporten

Truppenübungsplatz Hohenfels

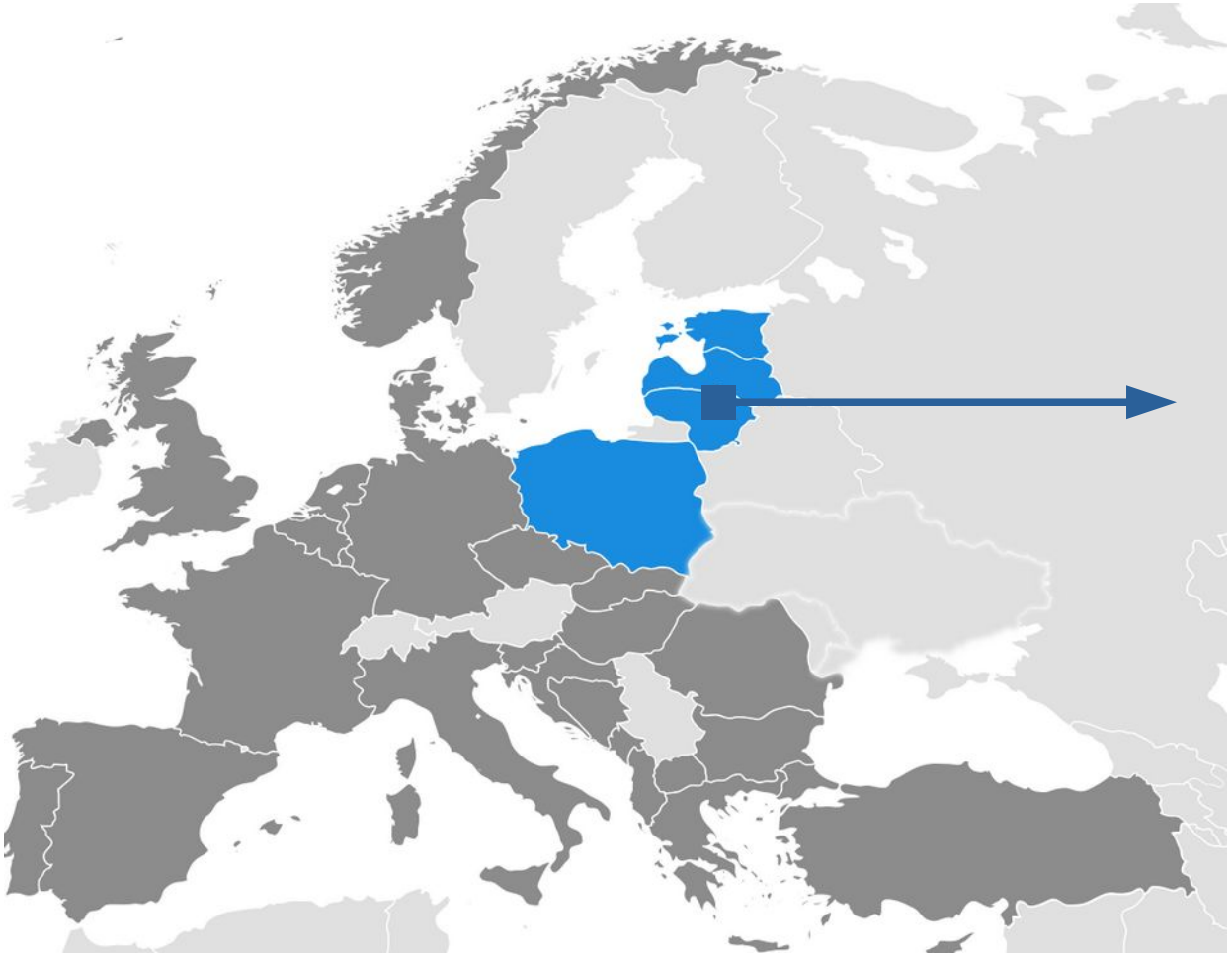
NEIN zu Kriegsmanövern!
STOPP DEFENDER 2020
JA zu Frieden, Entspannungspolitik und Abrüstung!

Foto: US-Panzer M1 Abrams bei Manöver in Hohenfels am 2.5.2018, Quelle: US Army / Flickr

Für das Manöver Defender 2020 bringt die US-Army 250 schwere Kampfpanzer M1 Abrams mit, mehr als 400 Schützenpanzer Bradley sowie Mehrfachraketenwerfer mit einer Reichweite bis zu 300 km.

Kriegsübungen in Osteuropa

NEIN zu Kriegsmanövern!
STOPP DEFENDER 2020
JA zu Frieden, Entspannungspolitik und Abrüstung!



Größte Einzelübung innerhalb Defender 2020 an den Westgrenzen Weißrusslands und Russlands:

Übung “Saber Strike” (Säbelschlag) in Estand, Lettland, Litauen und Polen mit 18.000 Soldaten aus 19 Ländern.

Exemplarische Verbrauchswerte und Emissionen von Kriegsgerät

NEIN zu Kriegsmanövern!
STOPP DEFENDER 2020
JA zu Frieden, Entspannungspolitik und Abrüstung!

- Panzer Leopard 2: im Gelände ca. 530 Liter und auf der Straße ca. 340 Liter Diesel auf 100 km
- Kampfjet Eurofighter: pro Flugstunde 3.500 kg Kerosin
- Treibhausgaseffekt: 1000 kg Kerosin verursachen ca. 3.150 kg CO2-Emissionen, was im militärischen Flugbetrieb zusammen mit anderen Abgasen die dreifache Treibhausgaswirkung hat

Grafik: Aus dem Buch "The Green Zone - The environmental Costs of Militarism" von Barry Sanders

Militärmanöver: Vielfältige Umweltbelastungen

NEIN zu Kriegsmanövern!
STOPP DEFENDER 2020
JA zu Frieden, Entspannungspolitik und Abrüstung!

- Militärischer Fluglärm verursacht massive Gesundheitsschäden
- Zivile Infrastruktur wird bei Manövern und Transporten extrem beansprucht
- Schadstoffeinträge auf Truppenübungsplätzen und Militärbasen erfordern Schutz des Grundwassers und später teure Sanierungen
- Militärische Alt-Standorte, die für kommunale Entwicklungen neuer Gewerbe- und Wohngebiete benötigt würden, werden für die Logistik von Großmanövern und eventueller Reaktivierung nicht freigegeben, wodurch umweltbelastend neue Flächenversiegelungen an anderer Stelle erforderlich werden.

Fotos: Tobias Nordhausen (CC-BY-NC-SA 2.0)

CO2-Emissionen und Umweltschäden des Militärs

NEIN zu Kriegsmanövern!
STOPP DEFENDER 2020
JA zu Frieden, Entspannungspolitik und Abrüstung!

Foto: US-Kampfjets über brennenden Ölfeldern im Irak-Krieg 1991, Quelle: Wikipedia / gemeinfrei

Bundeswehr verursacht überwiegenden Teil aller CO2-Emissionen von Bundes-Institutionen (geschätzt auf ca. 60%), ist aber bei "Klima-Paket" der Bundesregierung nicht berücksichtigt.

US-Militär verursacht 77 bis 80% der CO2-Emissionen aller US-Bundesbehörden.

Hauptbelastungen für das Klima entstehen durch Kriegseinsaätze und Kriegsfolgen.

Abrüsten statt Aufrüsten

NEIN zu Kriegsmanövern!
STOPP DEFENDER 2020
JA zu Frieden, Entspannungspolitik und Abrüstung!

Screenshot aus Video mit Panzertransport am Bahnhof in Erfurt

Die Deutsche Bahn reserviert und nutzt ihrer Güterverkehr-Infrastruktur auch für „Militärische Mobilität“ der NATO.

Die Deutsche Bahn hat eine Investitionslücke von insgesamt **57 Mrd. Euro** bei der Infrastruktur.

Darin sind 10 Mrd. Euro, um Güterverkehr für eine Verkehrswende auf die Schiene zu verlagern.

Allein **2,5 Mrd. Euro pro Jahr** zusätzlich sind zur Bestandssicherung des Schienennetzes notwendig.

Geplant sind ab 2021 EU-weit **6,5 Mrd. Euro** pro Jahr für „Militärische Mobilität“.

ABRÜSTEN STATT AUFRÜSTEN
www.abruesten.jetzt

Defender 2020: “Passend” zum 75. Jahrestag der Befreiung

NEIN zu Kriegsmanövern!
STOPP DEFENDER 2020
JA zu Frieden, Entspannungspolitik und Abrüstung!

Foto: Symbolisches Treffen am 27. April 1945 zwischen William Robertson und Alexander Silwaschko nahe Torgau, Quelle: Wikipedia, gemeinfrei

Aus dem Aufruf “Stopp Defender 2020”:
75 Jahre nach der Befreiung Europas vom Faschismus vor allem durch die Rote Armee marschieren wieder deutsche Soldaten an der russischen Grenze auf. Mit Defender 2020 senden die USA, Großbritannien und Frankreich ein geschichtsvergessenes Signal an den ehemaligen Verbündeten aus der Anti-Hitler-Koalition.

25. April: Begegnung von US- und Sowjet-Truppen bei Torgau an der Elbe

8. Mai: Feiern zum 75. Jahrestag der Befreiung Deutschlands vom Faschismus

Weitere Aktivitäten der Friedensbewegung

NEIN zu Kriegsmanövern!
STOPP DEFENDER 2020
JA zu Frieden, Entspannungspolitik und Abrüstung!

- Friedensfahrt Berlin Moskau vom 1.9. bis 8.9.2020
- Deutsch-russische Friedenstage, z.B. in Bremen

IPB
International Peace Bureau

Weitere Infos

- Mailing-Listen:
  defender2020@lists.riseup.net (Anmeldung: ost@dfg-vk.de)
  gegendenneuenkaltenkrieg@lists.riseup.net
  no2nato2019-de@lists.riseup.net
- Homepage der Kampagne:
  https://www.antidef20.de
- Weitere Infos:
  http://www.friedensratschlag.de
  http://www.friedenskooperative.de
  http://www.imi-online.de